

Agenda

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin**

Band (Jahr): - **(2004)**

Heft 60

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

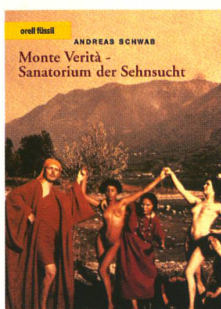
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

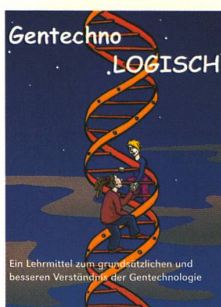
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



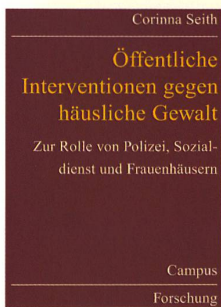
Andreas Schwab
**MONTE VERITÀ – SANATORIUM
DER SEHNSUCHT**

Der Monte Verità war zwischen 1900 und 1920 ein Anziehungspunkt für Lebensreformer. Andreas Schwab hat den Mythos dieses faszinierenden Ortes ergründet und zeigt, dass die damaligen Credos – Rohkost, Antialkoholismus und luftige Kleidung – ihre Auswirkungen bis in die gegenwärtige Wellness-Bewegung haben. Orell Füssli, Zürich, CHF 49.–



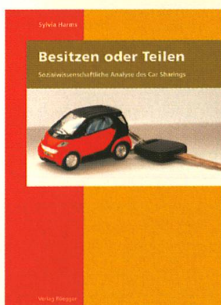
Beda Brun del Re, Karin Schneider
GENTECHNO.LOGISCH

Das neue Lehrmittel des Vereins Forschung für Leben für die gymnasiale Stufe ermöglicht einen lockeren Einstieg ins anspruchsvolle Thema. Die Geschichte der sportlichen Molekularbiologin Ella und des wissbegierigen Schreiners Linus führt die Lesenden von labortechnischen Grundlagen bis zu den Anwendungen. www.forschung-leben.ch, CHF 10.–



Corinna Seith
**ÖFFENTLICHE INTERVENTIONEN
GEGEN HÄUSLICHE GEWALT**

Welche Möglichkeiten der Intervention haben staatliche und nichtstaatliche Institutionen bei Gewalt gegen Frauen in Ehe und Partnerschaft? Anhand von 300 Fällen beleuchtet die Autorin die Opfer-Täter-Verhältnisse sowie die Zusammenhänge von Geschlechtergewalt und ökonomischer Abhängigkeit. Campus-Verlag, Frankfurt, EUR 39,90



Sylvia Harms
BESITZEN ODER TEILEN
Sozialwissenschaftliche Analyse
des Car Sharings

Unser heutiges Verkehrssystem ist nicht nachhaltig. Hilfreich könnte hier die verstärkte Einführung innovativer Mobilitätstechnologien sein. Exemplarisch für solche Mobilitätstechnologien wird hier das Car Sharing untersucht. Verlag Rüegger, Chur, CHF 42.–



Brigitta Gerber
**DIE ANTIRASSISTISCHE
BEWEGUNG IN DER SCHWEIZ**

Mitte der Achtzigerjahre konnte in der Schweiz, wie in ganz Europa, eine Zunahme rassistischer Gewalttaten beobachtet werden. Diese Studie zeigt, wie antirassistische Akteure Einfluss auf die Prozesse der öffentlichen Entscheidungsfindung sowie das politische und administrative Handeln nehmen. Seismo-Verlag, Zürich, CHF 59.–

13. bis 20. März 2004

Brainfair Zürich

Das Zentrum für Neurowissenschaften Zürich stellt den Nationalen Forschungsschwerpunkt «Plastizität und Reparatur des Nervensystems» einer breiten Öffentlichkeit vor. Themen: Querschnittlähmung (15. März), Impfung bei Alzheimer (16. März), Junge Brainfair (nur für Kinder und Jugendliche, 17. März), Hirnschlag (17. März), Creutzfeldt-Jakob-Krankheit und Rinderwahnsinn (18. März), Stammzellen – Ersatzteile für das Gehirn? (19. März), Multiple Sklerose; therapieresistente Epilepsien; der Beitrag von Mäusen und Ratten (20. März).

Detailprogramm und Veranstaltungsorte unter:
www.brainfair-zurich.ch

15. bis 19. März 2004

Brainweek Bern

Jeden Abend um 19 Uhr finden öffentliche Vorträge statt: 15. März: Moderne bildgebende Verfahren, 16. März: Tabletten oder High-Tech-Medizin zur Parkinson-Behandlung? 17. März: Hirntumoren: Wege aus der therapeutischen Sackgasse? 18. März: Von Sinneswahrnehmung und Sinnestäuschung. Eine Welt zwischen Wirklichkeit, Täuschung und Krankheit. 19. März: Sprache und Sprachstörungen aus Sicht der Neurowissenschaften.

Inselspital Bern, Kinderspital, Hörsaal «Ettore Rossi»
www.brainweekbern.ch

23. März 2004, 18.15 – 19.30 Uhr

**Spirituelle Aufbrüche –
Anzeichen gesellschaftlicher Umwälzungen?**

Vortrag von Prof. Rudolf Dellsperger von der Universität Bern im Rahmen der Vortragsreihe «Spiritualität und Wissenschaft».

Hauptgebäude der Universität Bern
Hochschulstrasse 4, Hörsaal 205, www.forum.unibe.ch

5. April 2004, 18.00 – 19.30 Uhr

**Verkehr contra Klima?
Möglichkeiten der CO₂-Reduktion**

Das Wissenschaftscafé der Universität Bern und der Stiftung «Science et Cité» lädt ein zur Diskussion mit Wissenschaftlern und Politikern. Alpines Museum, Helvetiaplatz 4, Bern

Das Berner Wissenschaftscafé findet immer am ersten Montag des Monats statt. Veranstaltungsort wechselnd.
www.unibe.ch/wissenschaftscafe.html

19. März 2004

Wie wird Gletschereis gebohrt?

An der Berner Museumsnacht demonstrieren Forschende des Nationalen Forschungsschwerpunkts «Klima», wie Gletschereis gebohrt wird, und erklären die Bedeutung der Gletscher als natürliche Klimaarchive. Die Demonstration findet zwischen 20 und 24 Uhr stündlich statt.

Bohrzelt vor dem Alpinen Museum
Helvetiaplatz 4, Bern, www.alpinesmuseum.ch